

Presseinformation

Alles aus einer Hand

IPS e.max Press HT und IPS e.max CAD HT runden die IPS e.max-Produktpalette ab

Köln/Schaan, 23. März 2009 – **Die neuen, hoch transluzenten Lithium-Disilikat-Keramiken IPS e.max Press und IPS e.max CAD komplettieren die IPS e.max-Produktpalette. Somit deckt das IPS e.max-System jetzt alle vollkeramischen Indikationen ab.**

Das von Ivoclar Vivadent entwickelte IPS e.max-System deckt nun vom dünnen Veneer bis zur 10-gliedrigen zirkongestützten Seitenzahnbrücke sämtliche vollkeramischen Indikationen ab. Dies dank der Erweiterung des Systems durch die Lithium-Disilikat-Keramiken IPS e.max Press und IPS e.max CAD in der neuen Transluzenzstufe HT (high translucency).

Unerreicht hohe Festigkeit

Die IPS e.max Press und CAD HT-Keramiken weisen eine unerreicht hohe Festigkeit von 360 - 400 MPa auf. Dank dieser Festigkeit sind die Keramiken wie geschaffen für die Herstellung von minimalinvasiven Restaurationen. Zu diesen Restaurationen gehören sowohl 0,3 mm-dünne Frontzahnveneers als auch okklusale Veneers – so genannte Table Tops. Zu den Restaurationen gehören aber auch Onlays und Inlays. Letztere erfordern bei einer adhäsiven Befestigung eine Mindeststärke von nur 1 mm. Um minimalinvasive Restaurationen zweckmässig fertig zu stellen, empfiehlt sich die Maltechnik. Diese Technik kommt auch bei der Fertigstellung von allen übrigen vollkeramischen Restaurationen zum Einsatz. Um solcherart Restaurationen aber auf einem noch höheren ästhetischen Niveau fertig zu stellen, eignet sich die Cut-Back-Technik.

IPS e.max Press HT und IPS e.max CAD HT gibt es in 16 A - D- und 4 Bleach-Farben. Die Keramiken sind ab sofort erhältlich.

Das IPS e.max-System

Das IPS e.max-System hat bisher Materialien mit erhöhter Opazität (LT und MO) für die Fertigstellung von Restaurationen mit Hilfe der Cut-Back- oder Schicht-Technik geboten. Die HT-Materialien (HT: high translucency), die Zirkoniumoxidkeramik IPS e.max ZirCAD – für die Herstellung von weitspannigen Brückengerüsten – sowie eine einzige Schichtkeramik runden das IPS e.max-System jetzt ab.

Für weitere Informationen:

Ivoclar Vivadent AG
Bendererstr. 2
FL-9494 Schaan
Fürstentum Liechtenstein
Tel.: +423 235 35 35
Fax.: +423 235 33 60
E-Mail: info@ivoclarvivadent.com
www.ivoclarvivadent.com

Bildlegende:

(IPS e.max Press und CAD HT.jpg)

Abb. 1: IPS e.max Press und CAD HT vervollständigen das IPS e.max-System

Pressekontakt:

Karin Böhler
PR-Koordinator
Ivoclar Vivadent AG
Bendererstrasse 2
FL-9494 Schaan
Fürstentum Liechtenstein
Tel.: +423 235 35 03
Fax: +423 235 36 33
E-Mail: karin.boehler@ivoclarvivadent.com